

▲(19) Sonntag, 6. 5.

Vormittags: Fahrt von Pretoria nach Johannesburg (ca. 60 km). Rundfahrt durch die Innenstadt und Soweto. Nachmittags: Besuch von Gold Reef City, einer rekonstruierten Stadt aus der Zeit des Goldbooms mit Untertage-Befahrung des Schaubergwerks. Fahrt zum International Airport. 17.25 Uhr: Einchecken; 19.25 Uhr: Abflug mit SAA nach Frankfurt am Main.

▲Heimreisetag: Montag, 7. 5.

ca. 6.10 Uhr: Ankunft am Flughafen Frankfurt am Main. Abholung durch Fahrzeuge der Firmen Krausert (Marktbreit) und Fürstenau (Werneck) laut Transferliste.

F: Frühstück, A: Abendessen

Bei den Unterküften in größeren Städten, in denen nur Frühstück angegeben ist, können die Teilnehmer in empfohlenen Restaurants a la carte essen. Mittags: Restaurants nach freier Wahl oder Picknick. Gelegenheit zum Einkauf wird gegeben.

## ORGANISATORISCHES

**Reisetermin:** 17. April bis 7. Mai 2012

**Leitung:** Prof. Dr. Martin Okrusch

**Reisepreis:** € 3850,- (Einzelzimmer-Zuschlag: € 488,-)

Eingeschlossene Leistungen:

Flüge Frankfurt a. M.–Kapstadt, Port Elizabeth–Durban, Johannesburg–Frankfurt a. M.,  
Fahrt im klimatisierten Reisebus und deutschsprachige Führung,  
Eintrittsgelder in Naturparks,  
Hotelunterkunft mit Frühstück (18x), Abendessen (14x), Picknick mit Weinverkostung (1x),  
Reiserücktritts-Versicherung (keine Selbstbeteiligung!).

Mindestteilnehmerzahl: 20, maximal 25

Voranmeldung ab sofort,

Verbindliche Anmeldung mit 800,- € Anzahlung bis 15. Dezember 2011.

Restzahlung: bis 25. März 2012

**Informationsveranstaltung für Interessenten:**

Montag, 26. September 2011, 18.00 Uhr im Schröder-Haus

**Vorbesprechung für Reisetilnehmer:**

8. Dezember 2011, 19.00 Uhr im Schröder-Haus.

*Titel: Hluhluwe-Umfolozi-Park (Foto: Dellex)*

## ANMELDUNG Studienreise „Südafrika von Grund auf“

Hiermit melde ich \_\_\_\_ Person(en) zur Studienreise nach Südafrika vom 17. April bis 7. Mai 2012 an.

Die Reisebedingungen habe ich zur Kenntnis genommen.

Ich wünsche Doppelzimmer / Einzelzimmer

1.Person: \_\_\_\_\_

2.Person: \_\_\_\_\_

Straße/Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Tel./Fax : \_\_\_\_\_

Datum/Unterschrift: \_\_\_\_\_



# SCHRÖDER-HAUS

Rudolf-Alexander-Schröder-Haus · Evang. Bildungszentrum  
Wilhelm-Schwinn-Pl. 3 · 97070 Würzburg · Tel. 0931/ 32 17 50



## Südafrika von Grund auf

Studienreise in Zusammenarbeit mit Tilman-Touristik, Ochsenfurt

17. April bis 7. Mai 2012

..... [www.schroeder-haus.de](http://www.schroeder-haus.de)

# Südafrika von Grund auf

Studienreise in Zusammenarbeit mit Tilman-Touristik, Ochsenfurt



17. APRIL BIS 7. MAI 2012

Durch seine landschaftlichen Schönheiten, seine reichhaltige Tier- und Pflanzenwelt, seine ethnische und kulturelle Vielfalt und seine wechselvolle Geschichte gehört Südafrika zu den faszinierendsten Reiseländern des afrikanischen Kontinents. Zudem ist das Land dank seiner reichen Bodenschätze nach wie vor von überragender weltwirtschaftlicher Bedeutung. Wir wollen Südafrika von Grund auf kennen lernen und dabei den Zusammenhängen zwischen geologischem Untergrund, Klima, Vegetation, Wirtschaft, Geschichte und Kultur nachspüren.

## PROGRAMM (Änderungen vorbehalten)

### ▲ Anreisetag: Dienstag, 17. 4.

16–17 Uhr: Abholung durch Fahrzeuge der Firmen Krausert (Marktbreit) und Fürstenau (Werneck) laut Transferliste und Fahrt zum Flughafen Frankfurt am Main.  
Spätestens 18.45 Uhr: Einchecken. 20.45 Uhr: Abflug mit SAA nach Johannesburg.

### ▲ (1) Mittwoch, 18. 4.

ca. 7.15 Uhr: Ankunft am Flughafen Johannesburg. 10.05 Uhr Weiterflug mit SAA nach Kapstadt. Ankunft ca. 12.15 Uhr; Transfer zum Hotel. Gelegenheit zum Ausruhen und zum Spaziergang an der Waterfront von Kapstadt. Bei gutem Wetter: Auffahrt mit der Drahtseilbahn zum Tafelberg (sonst an einem der nächsten Tage). Abendessen im Quay-4-Restaurant an der Victoria & Alfred Waterfront.  
Übernachtung: Protea Hotel, Breakwater Lodge, Kapstadt (F).  
<http://www.proteahotels.com/protea-hotel-breakwater-lodge.html>

### ▲ (2) Donnerstag, 19. 4.

Vormittags: Stadtrundfahrt und Rundgang durch die historische Innenstadt von Kapstadt mit dem Castle of Good Hope und dem Malaien-Viertel. Nachmittags: Ausflug zum Botanischen Garten Kirstenbosch. Anschließend Besuch der schwarzen Kirchengemeinde Protea mit afrikanischem Abendessen.  
Übernachtung: Protea Hotel, Breakwater Lodge oder Holiday Inn Express, Kapstadt (F).

### ▲ (3) Freitag, 20. 4.

Rundfahrt Kap-Halbinsel (ca. 150 km). Kapstadt – Houtbay – Chapman's Peak Drive – Vogelschutzgebiet Kommetjie – Kap der Guten Hoffnung im Cape Peninsula National Park mit Cape Point – Boulders bei Simonstown (Beobachtung von Brillenpinguinen) – False Bay – Vogelreservat Rondevlei bei Muizenberg – Herrenhaus Groot Constantia.  
Übernachtung: Protea Hotel, Breakwater Lodge oder Holiday Inn Express, Kapstadt (F).

### ▲ (4) Samstag, 21. 4.

Geschichtsträchtige Fahrt durch das Weinland (ca. 210 km). Kapstadt – Stellenbosch: Besichtigung der Stadt mit ihrer einzigartigen kapholländischen Architektur – Helshoogte Pass (336 m) – Weingut Boschendal Picknick mit Weinverkostung – Paarl mit seiner 11 km langen Eichenallee: Besichtigung der Winzergenossenschaft KWV mit den 5 größten Weinfässern der Erde – Worcester im Breede River Valley mit alten Gebäuden, z. B. der Old Drosdy, Besichtigung des Freilicht-Museums auf der Kleinplasia Farm oder des Karoo National Botanic Garden – Robertson – Montagu.  
Übernachtung: Montagu Country Hotel, 27 Bath St., Montagu (A+F).  
<http://www.montagucountryhotel.co.za>

### ▲ (5) Sonntag, 22. 4.

Garden Route 1 (ca. 440 km). Montagu – Swellendam, die drittälteste Stadt Südafrikas mit historischen Gebäuden – Mossel Bay mit dem Post Office Tree – Oudtshoorn mit Straußenfarmen – Tropfsteinhöhle Congo Caves – George mit der größten Eiche der südlichen Hemisphäre (1812) – Knysna.  
Übernachtung: Knysna River Club, Knysna (A+F). <http://www.knysnariverclub.co.za>

### ▲ (6) Montag, 23. 4.

Garden Route 3 (ca. 300 km) Knysna. – Plettenberg Bay – Tsitsikamma National Park, einer der letzten Urwälder Südafrikas (kurze Wanderung) – Tsitsikamma Forest mit Groot Boom – Paul-Sauer-Brücke über die Schlucht des Storm Revier – Port Elizabeth – Greater Addo Elephant National Park (Wildbeobachtung vom Bus aus).  
Übernachtung: Zuurburg Mountain Village (A+F). <http://www.addo.co.za>

### ▲ (7) Dienstag, 24. 4.

Vormittags: Wildbeobachtung im Addo Elephants National Park mit kurzer Wanderung durch das botanische Reservat. Nachmittags: Fahrt nach Port Elizabeth. Stadtrundfahrt. 20.15 Uhr: Flug mit SAA nach Durban (Ethekwini). Ankunft ca. 21.35 Uhr.

Übernachtung: Tropicana Hotel an der Wasserfront „Goldene Meile“, Durban (F).  
<http://www.goodersonleisure.co.za/trop.php>

### ▲ (8) Mittwoch, 25. 4.

Vormittags: Stadtrundfahrt in Durban mit Besuch der Deutschen Schule. Nachmittags: Zur freien Verfügung. Empfohlen: Schwimmen im Waterland, Fitzsimons Schlangenpark, Seaworld, alle an der Waterfront.  
Übernachtung im Tropicana Hotel Durban (F).

### ▲ (9) Donnerstag, 26. 4.

Fahrt zum Giant's Castle Nature Reserve in den Drakensbergen (ca. 420 km, davon 290 km Autobahn). Durban – Pietermaritzburg mit Stadtrundfahrt – Mooirivier - Giant's Castle Nature Reserve. Guter Einblick in die Steilwand der Drakensberge mit ihren Dreitausendern, den höchsten Gipfeln Südafrikas. Geführte Wanderung zur ca. 2 km vom Besucherzentrum entfernten Main Cave mit ca. 500 Felszeichnungen der San. Wanderung entlang des Bushman River. Auf der Rückfahrt Besuch der Howick Falls nahe der Autobahn.  
Übernachtung: Tropicana Hotel Durban (A+F).

### ▲ (10) Freitag, 27. 4.

Fahrt Durban – Santa Lucia (iSimangaliso) Wetlands Park (ca. 250 km). Bootsfahrt zur Krokodil- und Flusspferd-Beobachtung. Gelegenheit zur Vogelbeobachtung. Weiterfahrt zum Hluhluwe-Imfolozi National Park (ca. 75 km).  
Übernachtung: Ezulwini Lodge, Hluhluwe Park (A+F). <http://www.ezulwini.co.za>

### ▲ (11) Samstag, 28. 4.

Hluhluwe-Imfolozi National Park: Morgens: dreistündige Pirschfahrt mit offenen Safari-Fahrzeugen. Danach Fahrt zum Dumazulu-Kulturdorf des Zulu-Volkes mit Vorführung und traditionellem Mittagessen. Nachmittags zur freien Verfügung oder weitere dreistündige Pirschfahrt mit offenem Safari-Fahrzeug (ZAR 460,-- p.P.).  
Übernachtung: Ezulwini Lodge, Hluhluwe Park (A+F).

### ▲ (12) Sonntag, 29. 4.

Nach Swaziland (ca. 350 km). Von Hluhluwe über Mkuze – Candover zum Grenzort Lavumisa in Swaziland. Weiter entlang der Lebombo-Berge nach Big Bend (interessantes Emoya Craft Center) – Manzini – Mlilwane Wildlife Sanctuary mit zweistündiger Wanderung oder alternativ Royal Village Lobamba – Landeshauptstadt Mbabane mit berühmtem Swazi Market.  
Übernachtung: Mountain Inn, Mbabane (A+F). <http://www.mountaininn.sz/>

### ▲ (13) Montag, 30. 4.

Von Swaziland in den Krügerpark (ca. 220 km). Mbabane – Malolotja Nature Reserve (mit einem 45.000 Jahre alten Hämatit-Abbau) – Pigg's Peak – (alternativ) Phophonyane Nature Reserve mit imposanten Wasserfällen – Jeppe's Reef – Impala – Skukuza im Kruger National Park: Wildbeobachtung (vom Bus aus).  
Abends: Ausfahrt aus dem Park.  
Übernachtung: Sanbonani Resort, nahe dem Phabeni Tor (A+F). <http://www.sanbonani.com/>

### ▲ (14) Dienstag, 1. 5.

Krügerpark: Wildbeobachtung vom Bus aus (ca. 150 km). Skukuza – Tshokwane – Satara – Olifants – Letaba.  
Abends: Ausfahrt aus dem Park nach Phalaborwa.  
Übernachtung: Sefapane Lodge bei Phalaborwa (A+F). <http://www.sefapane.co.za/>

### ▲ (15) Mittwoch, 2. 5.

Von Palaborwa zum Blyde River Canyon Nature Reserve (ca. 250 km). Phalaborwa (zweitgrößter Tagebau der Erde: Bergbau auf Kupfer, Magnetit, Edelmetalle und Vermiculit) – Hoedspruit – Blydereviesspoort – Echo Caves (Tropfstein-Höhle mit prähistorischen Felsmalereien) – Blyde River Canyon drittgrößter Canyon der Erde).  
Übernachtung: Forever Resort, Blyde River Canyon (A+F). <http://www.foreverblydecanyon.co.za/>

### ▲ (16) Donnerstag, 3. 5.

Fahrt auf der Panorama-Route durch das Blyde River Canyon Nature Reserve (ca. 120 km): Felsbastionen der Three Rondavels – Strudelöcher der Bourke's Luck Potholes – Berlin Falls – Lisbon Falls – Aussichtspunkt God's Window – Graskop – Pilgrim's Rest. Bummel durch die alte Goldgräberstadt.  
Übernachtung: The Royal Hotel, Pilgrim's Rest (A+F). <http://www.royal-hotel.co.za/>

### ▲ (17) Freitag, 4. 5.

Bushveld Complex (ca. 420 km). Pilgrim's Rest – Mac Falls – Horseshoe Falls – Sabie – Long Tom Pass (2149 m) über die Drakensberge – Lydenburg – Steelpoort – Brücke über das Dwars Revier bei Kennedy's Vale: Aufschluss in Chromit-Bändern des Bushveld-Komplexes (National Monument) – Pretoria.  
Übernachtung: Manhattan Hotel, Pretoria (A+F). <http://www.manhattanhotel.co.za/>

### ▲ (18) Samstag, 5. 5.

Vormittags: Besuch des Tswaing- oder Pretoria-Saltpan-Kraters, entstanden vor ca. 200.000 Jahren durch den Einschlag eines Meteoriten, und der Premier-Diamant-Mine, in der der Cullinan, der bisher größte Diamant-Kristall der Erde gefunden wurde. Nachmittags: Stadtbesichtigung von Pretoria.  
Übernachtung: Manhattan Hotel (A+F).